

Vorlage

Beratungsfolge	Datum	
Betriebsausschuss für das Wasserwerk und das Abwasserwerk	09.09.2010	öffentlich
Rat der Stadt Sassenberg	28.09.2010	öffentlich

Feststellung des Jahresabschlusses 2009 des Abwasserwerkes der Stadt Sassenberg

Die WIBERA Wirtschaftsberatung AG, Niederlassung Bielefeld, hat die Prüfung der Jahresrechnung 2009 des Abwasserwerkes der Stadt Sassenberg durchgeführt. Nach dem Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2009 und des Lageberichtes für das Wirtschaftsjahr 2009 ergibt sich ein Jahresüberschuss in Höhe von 157.914,06 €.

Zur Vermögens- und Finanzlage wird in dem Bericht darauf verwiesen, dass diese keinen Anlass zu Beanstandungen gibt. Der Mittelabfluss aus der Investitions- und Finanzierungstätigkeit von insgesamt rd. 1.074.000 € konnte im Berichtsjahr zu knapp 90 % aus den Mittelzuflüssen der laufenden Geschäftstätigkeit von rd. 938.000 € gedeckt werden, so dass sich der Finanzmittelfonds am Ende der Periode - hierbei handelt es sich um das Guthaben bei den Kreditinstituten - um rd. 136.000 € auf rd. 23.000 € verringerte.

Das langfristig gebundene Vermögen ist zu 99 % fristenkongruent finanziert; durch die Finanzierungsvorgänge des Berichtsjahres besteht zum 31. Dezember 2009 eine Unterdeckung von rd. 163.000 € nach einer Überdeckung von rd. 238.000 € im Vorjahr. Die Eigenkapitalquote an der geringfügig rückläufigen Bilanzsumme stieg im Wesentlichen aufgrund der Zurechnung des verbleibenden Anteils des Jahresüberschusses um 0,7 Prozentpunkte auf 35,4 %. Das Stammkapital beläuft sich wie zu Beginn des Wirtschaftsjahres auf 511.291,88 €. Die Kapitalrücklage beträgt 6.367.280,32 €; sie blieb ebenso wie die anderen Gewinnrücklagen (142.064,69 €) unverändert. Die Zahlungsfähigkeit des Betriebes war auch unterjährig jederzeit gegeben.

Die Ertragslage war in 2009 im Wesentlichen durch einen Erlösanstieg aufgrund einer gegenüber dem Vorjahr mit 2,55 €/m² auf 2,84 €/m² gestiegenen Gebühr bei einer höheren Abwassermenge (551.460 m³ nach 535.176 m³ in 2008) sowie gestiegenen sonstigen betrieblichen Aufwendungen, insbesondere bedingt durch die Maßnahmen zur Einführung der getrennten Gebühr gekennzeichnet. Es wurde im Wirtschaftsjahr 2009 ein Jahresüberschuss von 157.914,06 € erzielt, der um rd. 29.000 € unter dem des Vorjahres liegt. Von dem Jahresüberschuss sollen 138.836,23 € auf neue Rechnung vorgetragen und 19.077,83 € (Eigenkapitalverzinsung) an die Stadt abgeführt werden.

Ein Vertreter der WIBERA AG wird in der Sitzung nähere Erläuterungen zum Jahresabschluss 2009 geben.

Zuständig für die Beschlussfassung ist der Rat.

Vorschlag der Verwaltung:

„Der Abschluss des Wirtschaftsjahres 2009 für das Abwasserwerk der Stadt Sassenberg

wird wie folgt festgestellt:

Bilanz zum 31.12.2009

Aktivseite	20.788.897,96 €
Passivseite	20.788.897,96 €

Die Behandlung des Jahresüberschusses in Höhe von 157.914,06 € wird wie folgt vorgenommen:

Abführung an den Haushalt der Stadt	19.077,83 €
(Eigenkapitalverzinsung)	
Vortrag auf die neue Rechnung	138.836,23 €."

DBgm.